

Aus dem Treffpunkt

Jahresrückblick und -ausblick

2020 geht als das Corona-Jahr in die Geschichte ein; es war weltweit ein schwieriges Jahr. Dies galt auch für den Treffpunkt Gundeli.

Im Frühjahr waren wir aus Krankheitsgründen gezwungen, den Treffpunkt für 2 Wochen zu schliessen. Mit Unterstützung des Altersheims Momo konnten wir unseren Gästen ein Take-Away anbieten – eine grosse Erleichterung für alle. Nach den ersten Lockerungen durften wir auch den Treffpunkt wieder öffnen, wenn auch unter strengen Hygienemassnahmen. Unsere Gäste nahmen diese im Kauf, weil sie sehr froh darüber waren, endlich den Treffpunkt wieder persönlich besuchen zu können. Endlich wieder zu diskutieren, gemeinsam zu spielen, Erfahrungen auszutauschen und sich gegenseitig Mut zu machen.

Ein Stück Normalität kehrte zurück. Aber der Betrieb wurde zur Gratwanderung zwischen bangen und hoffen. Können wir geöffnet bleiben? Müssen wir nach kurzem



V.l.n.r.: Hermine Vluggen (Treffpunktleiterin Gundeli), Uta Klein und Rudolf Furrer (Pensionistenverein Novartis Schweiz), Andreas Erhardt und Regine Rauchfleisch (Vorstand Treffpunkt Gundeli) und Werner Wassermann (Präsident Treffpunkt Gundeli).

Foto: zVg

schon wieder schliessen? Dann stand Weihnachten vor der Tür. Lange war nicht klar, ob und wie unser Weihnachtsfest stattfinden konnte. Das grosse Fest mit über 50 Gästen, wie es noch vor kurzem gefeiert und geschätzt wurde, war aufgrund der geltenden Pandemie-Vorschriften nicht möglich. Ich habe dann entschieden, das Weihnachtsfest in zwei Gruppen

durchzuführen. So konnten wir alle Sicherheitsmassnahmen inkl. Mindestabstand einhalten. Uns allen – den Freiwilligen, Angestellten und dem Vorstand – war das wichtig, da unsere Gäste das ganze Jahr schon auf so vieles verzichten mussten. Die Freude unter ihnen war enorm!

Dank einer grosszügigen Spende von Novartis Schweiz konnten wir das Weihnachtsfest speziell feierlich gestalten und ein richtig delikates Essen anbieten. Zudem erlaubte uns die Spende nutzbringende, sinnvolle und dringend benötigte Geschenke für die Gäste. Es waren zwei wunderschöne, besinnliche Festtage im Treffpunkt. Und da die Feiern am 22. und 23. Dezember stattfanden, mussten unsere Gäste auch am Heiligabend nicht alleine bleiben und erhielten – in reduzierter Anzahl – nochmals

ein stimmiges Menü. Die Dankbarkeit war überwältigend; einige meinten sogar, es sei die schönste Weihnachtsfeier seit je gewesen.

Mit einem so ermutigenden Sozialbonus im Gepäck wenden wir uns nun dem 2021 zu. Auch dieses Jahr wird uns nicht von sich aus mit Glück und Erfolg überhäufen. Wir werden jedes Angebot mit den aktuellen Covid-Vorschriften abstimmen, jede Leistung mit persönlichem Einsatz erarbeiten müssen und jede Zuwendung gebrauchen können. Aber wir haben in den letzten 12 Monaten etwas bei Behörden, Gästen, Geldgebern und Sponsoren gefestigt, was uns fürs 2021 Mut macht und viel verspricht: einen guten Namen. Einen Namen, dem man vertraut, auf den wir stolz sein dürfen und der uns nun in die Zukunft begleitet.

Hermine Vluggen
Treffpunktleiterin

Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag 9.00–17.00 Uhr.
(Ab 01.04.2021 bis 15.00 Uhr).

Adresse:

Treffpunkt für Stellenlose Gundeli,
Winkelriedplatz 6, 4053 Basel
Tel. 061 361 67 24,
E-Mail: tfs.gundeli@bluewin.ch,
www.treffpunktgundeli.ch

Für Spenden – mit liebem Dank im Voraus – PC-Konto:
CH91 0900 0000 4002 2361 2



Feierlich gedeckte Tische für das Weihnachtsfest.

Foto: zVg